

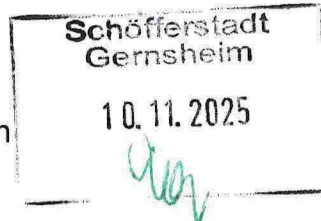
SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Gernsheim

Fraktionsvorstand, Schweriner Str. 5, 64579 Gernsheim

Achim Jirele
Vorsitzender

Astrid Engelke
1. stellv. Vorsitzende

An den
Stadtverordnetenvorsteher
der Schöfferstadt Gernsheim
% Stadtverwaltung Gernsheim
64579 Gernsheim



Mobile: 0170 - 7844866
Email: aj1@gmx.com

Mobile: 0170 -8987501
Email: asibaf@gmx.de

Dr. Stephan Eichhorn
2. stellv. Vorsitzender

Mobile: 0172 -7017806
Email: stephan.eichhorn@t-online.de

Gernsheim, den 03.11.2025

Antrag:
Einführung einer Fragezeit vor Beginn der Stadtverordnetenversammlung

die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten zu beschließen:

Vor Beginn jeder Stadtverordnetenversammlung wird eine Fragezeit für Bürgerinnen und Bürger eingeführt.

Fragen können an den Bürgermeister oder – sofern sie politische Themen betreffen – an die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung gerichtet werden.

Der Stadtverordnetenvorsteher entscheidet über die Zulässigkeit der Fragen und ordnet deren Beantwortung zu. Eine unmittelbare Beantwortung soll nach Möglichkeit in der Sitzung erfolgen.

Die Fragezeit wird zunächst im Rahmen eines Probebetriebs für drei Sitzungen durchgeführt.

Begründung:

Diese Fragezeit soll allen Bürgern die Möglichkeit geben, kurze und sachliche Fragen zu aktuellen Themen oder Tagesordnungspunkten zu stellen.

Ziele der Fragezeit sind:

- Förderung der Transparenz und des Informationsflusses,
- Stärkung der Beteiligung und Kommunikation zwischen Mandatsträgern, Verwaltung und Bürgerschaft,
- Schaffung einer unkomplizierten Möglichkeit, aktuelle Anliegen ohne große formale Hürden anzusprechen.

Die Fragezeit soll vor Beginn der offiziellen Tagesordnung stattfinden und auf maximal 15–30 Minuten begrenzt sein.

Fragen sollen grundsätzlich mündlich gestellt werden; eine kurze schriftliche Anmeldung bis (z. B. zwei Tage) vor der Sitzung wird empfohlen, um eine sachgerechte Beantwortung zu ermöglichen.

Eine Fragezeit zu Beginn der öffentlichen Stadtverordnetenversammlung bietet eine niedrighschwellige und spontane Möglichkeit, mit den politischen Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und Anliegen vorzubringen.

Sie stellt damit eine sinnvolle Ergänzung zu Bürgerversammlungen und Bürgersprechstunden dar.

In zahlreichen Kommunen, etwa in **Rheinland-Pfalz** (Einwohnerfragestunde), **Baden-Württemberg** (Bürgerfragestunde) sowie auch in **hessischen Städten** wie z.B. in Wetter oder Seeheim-Jugenheim, sind solche Fragezeiten bereits erfolgreich etabliert und tragen dort zu einer lebendigeren kommunalen Demokratie bei.

Achim Jirele und Fraktion

